VERKEHR

FACHSERIE

8

Reihe 2

Eisenbahnverkehr

November 1986

Statistisches Bundesami Bibliothek - Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Herausgeber: Statistisches Bundesamt Gustav-Stresemann-Ring 11 6200 Wiesbaden

Auslieferung: Verlag W. Kohlhammer GmbH Abt. Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes Philipp-Reis-Str. 3 6500 Mainz 42 Telefon: (06131) 59094-95 Telex: 4187768 DGV

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im März 1987

Preis: DM 3,20

Bestellnummer: 2080200-86111

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

Inhalt

		Seite
Er	läuterungen	4
Εi	senbahnverkehr im November 1986	5
Т	abellenteil	
1	Gesamtübersicht	6
	Verkehrsleistungen	6
	Verkehrseinnahmen	6
2	Entwicklung des Güterverkehrs	7
3	Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und Verkehrsbezirken	8
4	Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen, Güterhauptgruppen und Güterabteilungen	10
5	Stückgutversand der Verkehrsbezirke und Verkehrsgebiete	11
6	Verkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen	12

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

= nichts vorhanden . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts

Abkürzungen

Mill. = Million
Mrd. = Milliarde
t = Tonne
Pkm = Personenkilometer
tkm = Tonnenkilometer
V = Versand

Empfang

Е

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Erläuterungen

Rechtsgrundlage und Erhebungsgegenstand

Über die dem öffentlichen Verkehr dienenden Eisenbahnen wird aufgrund der Verordnung über eine Eisenbahnstatistik vom 8.8.1965 (BGB1. I S. 749) seit dem 1.1.1966 eine Bundesstatistik durchgeführt, geändert durch das 1. Statistikbereinigungsgesetz vom 14.3.1980 (BGB1. I S. 294). In diese Statistik werden alle Unternehmen einbezogen, die Eisenbahnverkehr betreiben, gleichgültig ob der Schwerpunkt der wirtschaftlichen Tätigkeit eines Unternehmens in diesem Bereich, in einem anderen verkehrswirtschaftlichen Sektor oder außerhalb der Verkehrswirtschaft liegt. Die Erhebungstatbestände beziehen sich stets nur auf den Eisenbahnschienenverkehr.

Erhebungsgebiet

Erhebungsgebiet ist das Bundesgebiet einschl. Berlin (West). Der durch Berlin (West) führende Durchgangsverkehr wird jedoch nicht erfaßt.

Erhebungsumfang

Die Eisenbahnstatistik erfaßt monatlich die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen. Die erhobenen Verkehrsleistungen erstrecken sich auf den Personenverkehr, den Expreßgutverkehr und den Güterverkehr. Beim Güterverkehr wird neben dem frachtpflichtigen Verkehr auch der Dienstgutverkehr der Eisenbahnen ermittelt.

Auskunftspflicht

Zur Eisenbahnstatistik sind alle Unternehmen auskunftspflichtig, welche dem öffentlichen Verkehr dienende Eisenbahnen betreiben; das sind die Deutsche Bundesbahn und die nichtbundeseigenen Eisenbahnen des öffentlichen Verkehrs.

Hauptverkehrsbeziehungen

In der Güterverkehrsstatistik werden folgende Hauptverkehrsbeziehungen dargestellt:

- Verkehr innerhalb des Erhebungsgebietes.
 Hierzu zählen alle Sendungen von einem
 Bahnhof zu einem anderen Bahnhof im Erhebungsgebiet. Dabei ist es gleichgültig,
 ob der Transport auch über Strecken ausserhalb des Erhebungsgebietes geht oder
 ob der Empfangsbahnhof ein ausländischer
 Bahnhof im Bundesgebiet ist.
- Verkehr des Erhebungsgebietes mit der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost).
- Grenzüberschreitender Verkehr = Verkehr des Erhebungsgebietes mit Gebieten ausserhalb des Erhebungsgebietes sowie ausserhalb der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost).
- Durchgangsverkehr = Verkehr zwischen Gebieten außerhalb des Erhebungsgebietes durch das Erhebungsgebiet. Der nur durch Berlin (West) führende Durchgangsverkehr wird nicht erfaßt.

Verkehrsbezirke und Gütersystematik

Der regionalen Darstellung des Güterverkehrs liegt das "Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980" zugrunde.

Der Nachweis der Güterart erfolgt nach dem "Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969". Die Angaben für die Güterabteilung 9 werden getrennt nachgewiesen als "Andere Halb- und Fertigerzeugnisse" und "Besondere Transportgüter".

Eisenbahnverkehr im November 1986*)

Im öffentlichen Eisenbahnverkehr wurden im November 1986 insgesamt 104,6 Mill. Fahrgäste befördert; davon reisten 52,4 Mill. Personen zu Normaltarifen, 32,8 Mill. zu Tarifen des Berufsverkehrs und 19,4 Mill. im Schülerverkehr. Im Güterverkehr wurden im Berichtsmonat 27,1 Mill. t transportiert; außerdem wurden 26 200 t Expreßgut befördert.

Gegenüber November 1985 war die Zahl der beförderten Personen insgesamt um 11 % gestiegen. Die Verkehrsleistung lag mit 3,3 Mrd. Personenkilometer um 3,9 % höher als im Vorjahresmonat, während die mittlere Reiseweite mit 32,0 km um 6,4 % abnahm.

Die Beförderung zu Normaltarifen nahm um 12 % auf 52,4 Mill. zu; ebenso erhöhte sich der Berufsverkehr auf 32,8 Mill. (+ 17 %) und der Schülerverkehr auf 19,4 Mill. (+ 1,8 %) beförderte Personen.

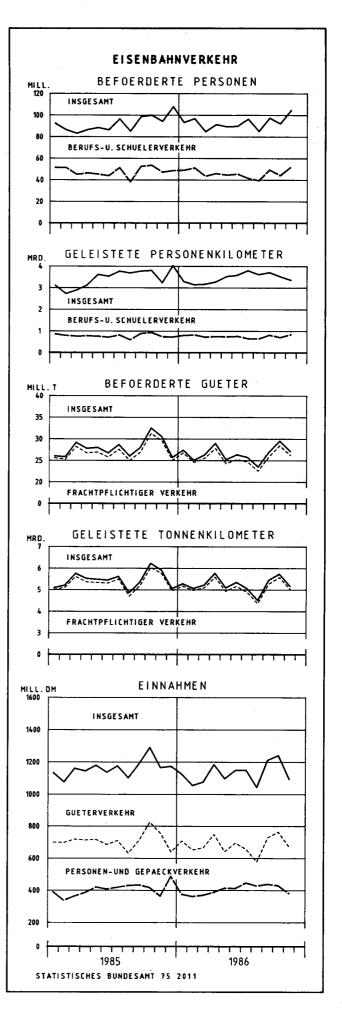
Während im Personenverkehr durchweg ein Anstieg des Beförderungsaufkommens zu verzeichnen war, kam es beim Güterverkehr zu Transporteinbußen. So lag beim frachtpflichtigen Verkehr die Transportmenge mit 26,2 Mill. t um 11 % niedriger als im Vergleichsmonat. Die Verkehrsleistung war mit knapp 5,0 Mrd. Tonnenkilometer um 13 % kleiner als im November 1985. Das Transportaufkommen im Dienstgutverkehr lag mit 0,9 Mill. t um 4,7 % niedriger als im Vorjahresmonat.

Die Eisenbahnen erzielten aus den oben angeführten Verkehrsleistungen im Berichtsmonat Einnahmen in Höhe von 1 093 Mill. DM (- 6,0 %), darunter aus dem Personen- und Gepäckverkehr 382 Mill. DM (+ 4,9 %) und aus dem Güterverkehr 672 Mill. DM (- 11 %).

In den Monaten <u>Januar bis November 1986</u> wurden im Personenverkehr 1 020 Mill. Fahrgäste befördert (+ 2,4 % gegenüber Januar/November 1985) und 292 Mill. t Güter (- 5,5 %) sowie 312 900 t Expreßgut (- 14 %) transportiert.

Die Verkehrseinnahmen beliefen sich in diesem Zeitabschnitt auf 12 410 Mill. DM (- 2,5 %); davon erbrachte der Personen- und Gepäckverkehr Einnahmen in Höhe von 4 449 Mill. DM (+ 1,8 %), der Güterverkehr 7 512 Mill. DM (- 4,9 %) und der Expreßgutverkehr 450 Mill.DM (- 2,0 %). In den Einnahmen ist die Umsatz- (Mehrwert-)steuer nicht enthalten.

^{*)} Angaben zum Personenverkehr sind vorläufig.



Tabellenteil

1 Gesamtübersicht

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Nove	mber	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	Janua Nove	Veränderung gegenüber Vorjahreszeit-	
	11	1985	1986	in %	1985	1986	raum in %
		Ver	kehrsleistung	en			
Eisenbahn insgesamt			,				
-							
Personenverkehr ¹⁾							
Beförderte Personen insgesamt	. Anzahl	94 117 540	104 622 886	+ 11,2	996 570 488	1 020 358 609	+ 2,4
dar.: auf Zeitfahrausweisen des Berufsverkehrs		28 114 464	32 831 950	+ 16,8	314 240 585	309 551 736	- 1,5
auf Zeitfahrausweisen des Schülerverkehrs		19 031 820	19 375 177	+ 1,8	212 920 263	197 294 159	- 7,3
sonst. öffentl. Nah- verkehr (bis 50 km)		9 850 770	13 625 824	+ 38,3	113 910 410	136 248 140	+ 19,6
Geleistete Personenkilometer							
insgesamt	. 1 000 Pkm	3 221 636	3 348 213	+ 3,9	37 177 640	37 908 966	
des Berufsverkehrs auf Zeitfahrausweisen	. 1 000 Pkm	449 797	540 983	+ 20,3	5 276 892	5 180 063	
des Schülerverkehrs sonst. öffentl. Nah-	. 1 000 Pkm	283 721	305 669	+ 7,7	3 271 486	3 079 306	
verkehr (bis 50 km)	. 1 000 Pkm	29 150	28 860	- 1,0	364 178	326 718	- 10,3
	1						
Mittlere Reiseweite	. km	34,2	32,0	- 6,4	37,3	37,2	
des Berufsverkehrs auf Zeitfahrausweisen	• km	16,0	16,5	+ 3,1	16,8	16,7	
des Schülerverkehrs sonst. öffentl. Nah-	. km	14,9	15,8	+ 6,0	15,4	15,6	
verkehr (bis 50 km)	. km	3,0	2,1	- 30,0	3,2	2,4	- 25,0
Expressgutverkehr							
Beförderte Tonnen	. t	32 779 9 982	26 229 7 417	- 20,0 - 25,7	363 749 110 573	312 933 88 447	
Mittlere Versandweite		304,5	282,8	- 7,1	304,0	282,6	
Güterverkehr							
Beförderte Gütermengen ins-							
gesamt Frachtpflichtiger Verkehr	. 1 000 t	30 473 29 560	27 094 26 224	- 11,1 - 11,3	308 939 298 946	291 832 281 987	- 5,7
Stückgut	. 1 000 t	237 29 323	232 25 992	- 2,1 - 11,4	2 528 296 418	2 628 279 359	- 5,8
Dienstgut 2)		913	870	- 4,7	9 993	9 845	- 1,5
Geleistete Tonnenkilometer							
Tariftonnenkilometer ins-		,					
gesamt	. 1 000 tkm	5 900 461 5 763 261	5 155 164 5 030 064	- 12,6 - 12,7	60 400 883 58 925 683	57 558 525 56 050 925	
Stückgut	. 1 000 tkm	75 525 5 687 736	73 642 4 956 422	- 2,5 - 12,9	798 431 58 127 252	828 178 55 222 747	+ 3,7
Dienstgut 2)	. 1 000 tkm		125 100		1 475 200	1 507 600	
Mittlere Versandweite ins- gesamt	. km	193,6	190,3	- 1,7	195,5	197,2	+ 0,9
		Ver	kehrseinnahme	_n 3)			
Einnahmen							
Verkehrseinnahmen insgesamt	1 000 DM	1 163 706,9	1 093 378,7		12 731 027,7	12 410 432,8	
dar.: Personenverkehr Expressgutverkehr Güterverkehr	. 1 000 DM	364 162,7 43 394,8 756 149,4	382 033,9 39 568,7 671 776,1	- 8,8	4 369 321,5 458 988,8 7 902 717,4	4 448 793,7 449 707,9 7 511 931,2	- 2,0
oddelydlaem			,,,,,,,	, =			

¹⁾ Vorläufiges Ergebnis. 2) Nur Deutsche Bundesbahn.

³⁾ Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

2 ENTWICKLUNG DES GUETERVERKEHRS

3 GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN, VERKEHRSGEBIETEN UND VERKEHRSBEZIRKEN

	VERKEHRSGEB ! ET				B DES		MIT		DDR U				ITENDE		1	NOVEME	_	INSGE			JANU		455	_
DER Sys?	T VERKEHRSBEZIRK		V	ESGE	BIETES		9E V		(OST)			VERK	EHR		v	1986	E		В	15 N	OVEMBI	ER	1986 E	,
01	SCHLESWIG-HOLSTEIN																							
011	FLENSBURG		9	736	23	3 396		-	1	253		269		873		005		6 522			861		287	
	ITZEHOE			620 406		303		374		128 260		407 957		297 743		401 363		5 728 2 663			375 504		636 153	
	KIEL NEUMUENSTER			311		6 352		-		899		302		944		613		195			526		758	
	EUTIN			305		007	4.0	556		941 501	40	345 316		526 166		206 701		3 474 9 419		68 270	213		131 522	
	LUEBECK SEGEBERG/RATZEBURG			114 765		2 752 6 485	10	271 150		947		711		474		626		7 906			290		321	
	ZUSAMMEN	2	204	257	27	7 955	11	351	40	929	71	307	37	023	286	915	35	5 907	5	960	086	3	810	554
02	HAMBURG																							
020	HAMBURG	7	738	147	49	7 256	66	350	288	016	163	094	94	947	967	591	88	0 219	11	898	640	9	271	578
03	NIEDERSACHSEN NORD																							
031	STADE /HARBURG		93	877	70	829	8	182	12	250	27	287	4	857		346		7 936			094			694
	UELZEN VERDEN			267 988		6 547 5 213	2	069 66		200 451		026 701		133 408		362 755		0 880 2 072		259 036	423 441	1	64C 409	554 076
033	ZUSAMMEN			132		2 589	10	317		901		014		398		463		0 888			958	. 3	016	324
04	NIEDERSACHSEN WEST	•							_															
			-		_						_	538	_		400	677	-	6 812		161	738		801	588
	EMDEN OLDENBURG	. 1		139 730		5 658	2	501	1	294		829		154 038		060		4 883			762	1		850
043	OSNABRUECK EMSLAND			685 486		6 840 8 839		112		244 611		484 415		170 576		281 901		5 254 5 026	1		830 830		602 560	097 301
	ZUSAMMEN			040	46	1 888	2	613	3	149	45	266	26	938	443	919	49	1 975	5	305	478	5	866	836
05	NIEDERSACHS. SUED-OST																							
051	BRAUNSCHWE 1G	1 1	101	713	1 49	1 759	32	777	63	665	73	310	34	647	1 207	800	1 59	0 071	13	142	413	16	883	341
052	HANNOVER	1	173	513	22	1 852		760	12	912	24	687	-	888		960		5 652			876	2		071
	HILDESHEIM GOETTINGEN			594 049		9 302 6 862		877	_	208 332		181 068		086 813		775 994		7 596 6 007	1		191 390			074 079
	ZUSAMMEN				1 80			414		117		246	68	434	1 703	529	1 96	9 326	17	889	870	21	375	565
06	BREMEN																							
	005454			966	07	9 240	-	113		671	82	151	74	551	258	130	91	6,462	3	135	119	•	859	344
	BREMERHAVEN			866 279		6 539	,	107		110		143		460		529		4 109			273			796
	ZUSAMMEN	•	611	145	99	5 779	7	220	2	781	77	294	62	011	695	659	1 06	0 571	7	598	392	11	621	140
07	NORDRHWESTF. NORD																							
	MUENSTER WESEL			005 551		9 398 0 072		451 921		378 940		203 856	_	729 388		659 328		1 505 3 400			822 627			549 736
	ZUSAMMEN	1	157	556	66	9 470	1	372	4	318	113	059	21	117	1 271	987	69	4 905	12	287	449	6	351	287
80	RUHRGEBIET																							
084	DU I SBURG	4 .	171	049	1 06	9 767		382	. 2	944	88	413	14	283	1 259	844	1 08	6 994	14	124	193	11	786	164
	ESSEN	3 2	299	265	2 36	1 199	ε	993	13	387	182	333			3 490						481			781
083	DORTMUND	2 (071	524	1 88	1 337	1.4	725	12	064	132	050			2 218			8 968			200			029
	ZUSAMMEN	6 9	541	838	5 31	2 303	24	100	28	395	402	796	243	479	6 968	734	5 58	4 177	78	888	874	63	676	974
09	NORDRHWESTF. SUED-W																							
	HAGEN			030		2 865		474		218 221		568 538		329 342		072 562					283			166
	DUESSELDORF KREFELD			934 544		8 997 2 93 9	4	388	4	446	51	555	35	506	329	487	44	2 891	3	729	962	5	025	937
094	AACHEN		408	520	23	9 218		229		135 953		731		162 670		480 812					055			
095	KOELN			322	_					973					2 360									
4.0	ZUSAMMEN	1 9	3 54	350	1 //	J 322	- 24		, 11	9/3	. 343	. 573	, , 4	UU3	_ 380	-13	. 50		• ′				_ , 5	
	NORDRHWESTF. OST										_									700	050		702	044
	BIELEFELD PADERBORN			274 495	16	7 686 6 536	2	175		033 807		147 213		647 277		596 002		1 366 1 620					538	752
103	ARNSBERG SIEGEN		104	531	5	1 947		104		714		253 332	8	470 959	110	888	6	2 131 9 981	1	115	313			347
104	SIEGEN ZUSAMMEN			324		5 390			, 10			945		353		222		5 098			625			631
11	ZUSAMMEN HESSEN NORD		JU 1	J 2 4	40	. 309	•		. 10	, 60	. 20	3			556				_			-		
	KASSEL		210	596	16	0 425		467	7 16	447	49	299	9	830	260	362	18	6 702	3	087	659	1	897	045
	MARBURG			216		6 547		45		092		696		159							299			503
	ZUSAMMEN		224	812	18	6 972		512	18	539	54	995	11	989	280	319	21	7 500	3	344	958	2	258	548

3 GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN, VERKEHRSGEBIETEN UND VERKEHRSBEZIRKEN

		VERKEHI	5		GRENZ:	-		INSGESAMT	
NR. VERKEHRSGEBIET	INNERHALB	DES	MIT DER DE		UEBERSCHRE I	TENDER	NOVEMBER	JANUAR	
DER SYST VERKEHRSBEZIRK	BUNDESGEBI V	ETES E	BERLIN (C	DST) É	VERKE} ∀	HR E	1986 V E	91S NOVEMBER V	1986 E
12 HESSEN SUED									
121 GIESSEN 122 FULDA	50 978 69 025	80 230 31 7 6 4	661 1 359	1 257	23 984 5 824	11 482 2 237		1 866 833 428 5 258 988 027	1 104 098 311 524
123 FRANKFURT	294 158	266 221	892	1 730	20 524	33 665			3 175 109
124 DARMSTADT	87 050	247 980	585	1 665	23 891	20 855	111 526 270	0 500 1 015 823	1 500 315
ZUSAMMEN	501 211	626 195	3 497	4 806	74 223	68 239	578 931 699	9 240 5 279 182	6 091 046
13 RHEINL-PFALZ NORD									
13 RHEINL PPALZ NORD									
131 MONTABAUR 132 KOBLENZ	63 603 39 418	63 357 70 462	1 147 77	226 255	75 840	3 059		6 642 1 456 966	925 199 1 003 238
133 TRIER	17 448	31 195	208	255	9 831 7 806	5 482 9 048		6 199 595 367 0 269 316 156	477 131
ZUSAMMEN	120 469	165 014	1 432	507	93 477	17 589	215 378 183	3 110 2 368 489	2 405 568
14 RHEINL-PFALZ SUED									
141 MAINZ 142 KAISERSLAUTERN	185 530 199 775	57 983 96 668	3 128	177 75	15 594 13 500	7 936 10 737		6 096 988 326 7 480 2 232 507	813 479 1 132 645
143 LUDWIGSHAFEN	151 724	353 712	1 843	2 315	40 728	34 637			2 608 834
ZUSAMMEN	537 029	508 363	4 971	2 567	69 822	53 310	611 822 56-	4 240 5 239 024	4 554 958
2004/11/21/	337 323	302 000	7 37.		03 022	33 310	0.7 022 30	. 140 0 203 024	- 00- 500
15 BADEN-WUER. NORD-WEST								•	
151 MANNHEIM	114 187	258 979	349	2 104	26 309	43 357	140 845 30-	4 440 1 577 146	3 583 259
152 KARLSRUHE	398 994 4 900	166 150	238	205 40	38 762	21 267			1 687 641
153 PFORZHEIM	4 900	16 601	•	40	1 577	5 130	6 477 2	1 771 65 595	267 683
ZUSAMMEN	518 081	441 730	587	2 349	66 648	69 754	585 316 513	3 833 7 404 256	5 538 583
16 BADEN-WUER.OST									
161 HEILBRONN 162 STUTTGART	177 242 266 377	275 602 580 739	72 606	203 53 9	8 350 18 742	12 883 42 136			1 834 171 7 098 454
163 ULM	110 674	103 078	7	228	12 372	18 164	123 053 12	1 470 1 139 301	1 305 734
164 TUEBINGEN 165 RAVENSBURG	35 332 28 278	20 017 67 653	104	157 48	1 856 9 623	3 525 11 822		3 699 408 103 9 523 396 727	259 477 970 963
					3 0.0	522	0, 20,	, 525 530 727	370 300
ZUSAMMEN	617 903 1	1 047 089	789	1 175	50 943	88 530	669 635 1 13	6 794 5 398 943 1	1 468 799
17 BADEN-WUER. SUED-WEST									
171 FREIBURG	108 958	101 614	343	280	29 510	64 083	138 811 16	5 977 1 339 497	1 690 638
172 DONAUESCHINGEN	5 058	27 556	343	54	5 388	3 625		1 235 118 314	406 836
173 KONSTANZ/LOEPRACH	51 871	83 047	535	2 656	24 908	45 623	77 314 13	1 326 851 595	1 384 462
ZUSAMMEN	165 887	212 217	878	2 990	59 806	113 331	226 571 32	8 538 2 309 406	3 481 936
18 NORDBAYERN									
TO NURLEATERN									
181 ASCHAFFENBG/WUERZBG	122 289	266 716	-	3 387	5 152	7 141			2 152 623
182 SCHWEINFURT 183 BAYREUTH	32 365 58 572	60 140 63 396	11 226	242 37 548	2 396 16 575	8 397 172 703		8 779 349 397 3 647 796 218	628 779 2 774 660
184 NUERNBERG	66 651	285 633	1 315	6 034	15 839	25 108			3 476 745
185 ANSBACH	39 853	24 192	3	420	1 652	3 591	41 508 2	8 203 230 980	316 094
ZUSAMMEN	319 730	700 077	1 555	47 631	41 614	216 940	362 899 96	4 648 3 074 383	9 348 901
19 OSTBAYERN									
101 050511001105			400		40.400	20.054	321 337 41		
191 REGENSBURG 192 AMBERG/WEIDEN	271 244 190 958	335 775 263 903	336	1 473 33 188	49 693 25 430	78 256 106 100			2 862 452 5 166 399
193 PASSAU	126 852	155 623	-	4 699	14 891	19 139			1 052 169
194 LANDSHUT	98 €17	20 114	-	588	13 036	15 083	111 653 3	5 785 613 290	398 475
ZUSAMMEN	687 671	775 415	736	39 948	103 050	218 578	791 457 1 03	3 941 7 269 063	9 479 495
20 SUEDBAYERN									
201 INGOLSTADT 202 AUGSBURG	371 319 152 025	48 769 312 060	50 426	4 459 3 900			398 854 9 169 935 33	5 889 5 062 039 8 792 943 284	
203 MUENCHEN	151 565	387 864	193	1 360	54 924	75 611	206 682 46	4 835 1 998 121	5 978 214
204 KEMPTEN 205 GARMPARTENKIRCHEN	8 991 8 554	23 235 24 184	-	51 443		2 452 3 151		5 738 156 496 7 778 119 778	394 305 317 207
206 ROSENHEIM	151 812	160 528	1 180	2 654	44 665	21 063	197 657 18	4 245 2 234 012	2 360 624
207 MEMMINGEN	45 497	69 430	52	1 391	7 804	13 125	53 353 8	3 946 364 853	981 706
ZUSAMMEN	889 763	1 026 070	1 901	14 258	159 049	180 895 1	050 713 1 22	1 223 10 878 583 1	3 287 954
21 SAARLAND									
E I SMMRLMIYU									
211 SAARLAND	1 381 164	1 462 855	20 126	142	161 179	117 200 1	562 469 1 58	0 197 16 108 329 1	6 735 918
22 BERLIN (WEST)									
	36 246	457 204	40 800	204 547	3 ((0	4 200	E0 303 45	3 335 443 865	4 828 000
221 BERLIN (WEST)	36 816	157 301	10 809	294 645	2 668	1 289	50 293 45	3 235 462 805	4 828 089
								n nen nen 100 100 1	
INSGESAMT	19 901 194 19	901 194	233 671	932 322	2 336 370 1	935 353 22	471 235 22 76	8 869 240 189 123 24	2 406 765

4 GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN. GUETERHAUPTGRUPPEN UND GUETERABTEILUNGEN

NR. GUETERHAUPTGRUPPE DER SYST GUETERABTEILUNG	VERKEHR I NERHALB I BUNDESGE V*E	DES DOR	MIT DER UND (OST)		BERSCHRE VERKEHR	ITEN E		GESAMT- VERKEHR OHNE DURCH- GANGSVERKEHR	DURCHGANGSVERKEHR DAR. MIT INSGESAMT D.DDR U. BERL.(O)	GESAMTVERKEHR EINSCHL. DURCHGANGSVERKEHR NOVEMBER JANUAR BIS 1986 NOV. 1986
LANDWIRTSCH.ERZ.U.AE.										
OO LEBENDE TIERE O1 GETREIDE	36 -	163 -			144		6 053	5 182 67 304		
02 KARTOFFELN	18 (245	-	450	19 707		
03 FRUECHTE, GEMUESE	75 3				436		811	142 994	24 058 6 79	
04 TEXTILE ROHSTOFFE 05 HOLZ UND KORK	23 f				638 083		362 851	44 518 241 463		
O6 ZUCKERRUEBEN	1 504 9		20 30	- 70	40		118	1 505 145		
09 PFL.U.TIER.ROHST.AN	G 11 4	486 202	1 02	2 2	661	5	268	20 641	4 086 318	3 24 727 265 418
ZUSAMMEN	1 743 4	413 17 038	23 32	4 137	260	125	919	2 046 954	69 635 15 203	3 2 116 589 10 712 468
AND NAUDUNCEMETTE										
AND.NAHRUNGSMITTEL	56 2	275 75	26 47	3 18	021		303	101 147	-	101 147 483 096
12 GETRAENKE	13 (912		901	43 056		
13 AND.GENUSSMITTEL U. 14 FLEISCH,EIER,MILCH	A 54 6		18		370 031	_	520 649	79 287 64 713		
16 GETRE 1DE U. AE. ERZG					610		683	29 203		
17 FUTTERMITTEL	122	276 24 209		3 55	480		524	209 562		
18 OELSAATEN, FETTE ANG	. 14	193 7 842	2 05	1 6	079	15	179	45 344	8 245	53 589 731 134
ZUSAMMEN	294	660 33 732	31 65	8 151	503	60	759	572 312	46 828 1 90	2 619 140 5 993 764
FESTE MIN. BRENNST.										
21 STEINKOHLE, BRIKETT					139		293	5 523 829		5 525 264 55 367 420
22 BRAUNKOHLE U.A., TOR 23 KOKS	F 281 778 3		91 24 4 72	-	488 745	183	143	587 581 1 026 166	2 276 2 02° 2 380 930	
DAR STEINKOHLENKOKS	778 3				745		506	1 023 673		- 1 025 117 12 984 889
ZUSAMMEN	6 211 (679 27 613	95 97	0 559	372	244	942	7 139 576	6 091 2 963	3 7 145 667 74 832 773
MINERALOELERZGN.U.AE. 31 ROHES ERDOEL	135 '	123 -		_	_		_	135 123		-' 135 123 1 516 457
31 ROMES ENDOEL 32 KRAFTSTOFFE, HEIZDEL			296 63	5 34	075	84	617	1 337 646		- 1 341 720 17 975 027
33 NATUR-, RAFFINERIEGA	\$ 84 9		5 36		653		557	132 912	3 316 1 39	
34 MINERALOELERZGN.ANG	. 148 3	347 1 680	13 70	1 8	061	7	611	179 400	5 430 1 890	184 830 2 304 234
ZUSAMMEN	1 290 6	663 3 144	315 70	0 59	789	115	785	1 785 081	12 820 3 28	4 1 797 901 23 370 512
ERZE, METALLABFAELLE										•
41 EISENERZE	1 786 1				736	171		1 987 801		
45 NE-METALLERZE 46 EISEN-, STAHLABFAELL	115 8 E 66 7 1				759 759		824 038	135 757		1 139 155 1 605 905 - 833 446 10 431 039
DAR SCHWEFELKIESABBRAN			, , ,	-	. , , , ,	33	-	1 493		1 493 10 990
ZUSAMMEN	2 569 6	B22 25 017	4 52	7 142	254	215	153	2 956 773	29 880 76	1 2 986 653 34 728 968
EISEN, NE-METALLE	440				420			405 505		6 487 117 6 241 765
51 ROHEISEN, -STAHL 52 STAHLHALBZEUG	1 281 5				438 327	25	885 662	485 585 1 443 613	1 532 8: 12 110 9 29	
53 STAB-, FORMSTAHL U.A					661	118		660 031	17 084 4 41	6 677 115 8 115 061
54 STAHLBLECH, BANDSTAH					576	127		862 974		
55 ROHRE, GIESSEREIERZG 56 NE-METALLE, -HALBZEU					331 267		144 679	379 867 77 728		
ZUSAMMEN	3 069 7	781 65 190	176 95	3 306	600	291	274	3 909 798	97 380 34 14	6 4 007 178 48 210 914
STEINE U.ERDEN 61 SAND, KIES, BIMS, TON	423	173 62	87 00		528	27	400	659 168	1 954 20	0 661 122 6 662 386
62 SALZ SCHWEFEL -KIES				-	050	3,	25	223 826		
DAR STEIN-, SALINENSALZ			6 20		331		-	85 156		85 261 1 061 781
63 AND. STEINE U. ERDEN	858 5 257 6				964 964		431	951 661	5 568	- 957 229 11 100 914 - 294 981 3 809 808
64 ZEMENT,KALK 65 GIPS	20/		8 61 42		785	26	063	294 096 6 498		
69 AND.MIN.BAUSTOFFE	49 (434	13	954	82 509		
711SAMMÉN	1 780 8	BO2 4 227	139 13	1 173	725	119	873	2 217 758	11 115 28	2 2 228 873 25 237 429
DUENGEMITTEL 71 NAT. DUENGEMITTEL	111 !	543 -	45	9 3	829		469	116 300		116 300 708 979
72 CHEM. DUENGEMITTEL	449					101	514			668 977 . 7 104 545
ZUSAMMEN	561	395 992	64 13	9 54	567	101	983	783 076	2 201	- 785 277 7 813 524
CHEM. ERZEUGNISSE 81 CHEM. GRUNDST. U.A.	522 !	532 25 514	30 58	8 131	418	131	625	841 677	52 367 12 05	1 894 044 10 581 558
82 ALUMINIUMOXYD	29 !						693		2 197	- 59 097 668 B30
83 BENZOL, TEER U.AE.					637		298			
84 ZELLSTOFF, ALTPAPIER 89 AND CHEM ERZEUGNISS					856 616		581 594	153 377 318 973		
ZUSAMMEN	886	470 39 309	65 56	8 250	445	213	791	1 455 583	113 712 15 95	3 1 569 295 18 652 904
AND. HALB-U. FERTIGERZ.	_									
91 FAHRZEUGE 92 LANDMASCHINEN	354 · 8 (612 850		764 295			
93 EL.ERZGN., MASCHINEN					929		720			
94 EBM-WAREN U.A.	54	707 1 416	3 67	з в	198	7	678	75 672	4 130 45	4 79 802 928 346
95 GLAS-U.A.MIN.WAREN							403			
96 LEDER-U. TEXTILWAREN 97 SONSTIGE WAREN ANG.					925 967		673 572			
ZUSAMMEN	720	780 13 994	13 08	237	647	1/6	105	1 161 614	127 206 10 22	0 1 288 820 14 451 900
BES.TRANSPORTGUETER 99 BES.TRANSPORTGUETER	. 771	729 3 415	2 26	4 263	208	269	769	1 310 385	136 110 35	1 1 446 495 15 353 608
					•			· 		
INSGESAM	IT 19 901	194 233 671	932 32	2 2 336	370 1	935	353	25 338 910	652 978 85 06	5 25 991 888 279 358 764

5 STUECKGUTVERSAND DER VERKEHRSBEZIRKE UND DER VERKEHRSGEBIETE

		INSG	TMAR			INS	INSGESAMT						
NR.	VERSAND-VG	1436	JANUAR	NR.	VERSAND-VG		JANUAR						
DER SYST.	VERSAND-VB	NOV. 1986	BIS NOV. 1986	DER Syst.	VERSAND-VB	NOV. 1986	BIS NOV. 1986						
01	SCHLESWIG-HOLSTEIN			12	HESSEN SUED	•							
011	FLENSBURG	678	8 533	121	GIESSEN	3 085	32 944						
014	ITZEHOE	389	4 059	122	FULDA	1 975	20 988						
015	KIEL	545	5 315	123	FRANKFURT DARMSTADT	8 008 5 223	87 308 60 173						
016 017	NEUMUENSTER EUTIN	760 13	7 478 388	124	DARMSTADT	5 223	60 173						
018	LUEBECK	1 371	17 010		ZUSAMMEN	18 291	201 413						
019	SEGEBERG/RATZEBURG	13	114										
	ZUSAMMEN	3 769	42 897	13	RHEINL-PFALZ NORD								
02	HAMBURG			131 132	MONTABAUR KOBLENZ	3 186 3 158	36 187 34 017						
020	HAMBURG	4 467	52 833	133	TRIER	1 520	16 508						
03	NIEDERSACHSEN NORD				ZUSAMMEN	7 864	86 712						
•••				14	RHEINL-PFALZ SUED								
031	STADE/HARBURG	772 1 679	8 772 17 219	141	MA I N Z	4 191	45 076						
032 033	UELZEN VERDEN	676	6 146	142	KAISERSLAUTERN	1 349	15 730						
000				143	LUDWIGSHAFEN	3 086	33 208						
	ZUSAMMEN	3 127	32 137		ZUSAMMEN	8 626	94 014						
04	NIEDERSACHSEN WEST			15	BADEN-WUER.NORD-WEST								
041	EMDEN	529	6 566										
042	OLDENBURG	2 873	39 722	151	MANNHE IM	4 036 2 685	46 069 29 801						
043	OSNABRUECK EMSLAND	3 999 912	45 973 10 520	152 153	KARLSRUHE PFORZHEIM	2 359	25 549						
044	ZUSAMMÉN	8 313	102 781		ZUSAMMEN	9 080	101 419						
		8 3 (3	702 701	16	BADEN-WUER.OST								
05	NIEDERSACHS.SUED-OST			16	BADEN-WOER. 031								
051	BRAUNSCHWE I G	2 778	33 114	161	HEILBRONN	4 341	48 077						
052	HANNOVER	3 302	41 441 36 400	162 163	STUTTGART ULM	12 122 4 826	138 738 51 405						
053 054	HILDESHEIM GOETTINGEN	3 160 3 460	38 397	164	TUEBINGEN	1 882	20 845						
				165	RAVENSBURG	3 985	37 614						
	ZUSAMMEN .	12 700	149 352		ZUSAMMEN	27 156	296 679						
06	BREMEN			17	BADEN-WUER. SUED-WEST								
061	BREMEN	2 766	39 137	474	EDE IDIDE	4 132	44 089						
062	BREMERHAVEN	995	11 264	171 172	FREIBURG DONAUESCHINGEN	1 868	21 197						
	ZUSAMMEN'	3 761	50 401	173	KONSTANZ/LOERRACH	2 120	32 035						
07	NORDRHWESTF. NORD				ZUSAMMEN	8 120	97 321						
071	MUENSTER	4 613	54 388	18	NORDBAYERN								
072	WESEL	1 218	15 773				42 748						
	ZUSAMMEN	5 831	70 161	181 182	ASCHAFFENBG/WUERZBG SCHWEINFURT	3 680 996	11 472						
	ZUSAMIEN	5 65.	, , , , , , , , , , , , , , , , , , , ,	183	BAYREUTH	8 306	91 286						
08	RUHRGEBIET			184	NUERNBERG	6 021	64 340						
•••	DU I SBURG	1 493	19 122	185	ANSBACH	2 283	22 565						
081 082	ESSEN	5 732	68 358		ZUSAMMEN	21 286	232 411						
083	DORTMUND	3 079	32 586										
	ZUSAMMEN	10 304	120 066	19	DSTBAYERN								
	ZUSAMMEN	10 304	120 000	191	REGENSBURG	2 865	28 394						
09	NORDRH, -WESTF. SUED-W			192	AMBERG/WEIDEN	2 116	25 652						
		2 205	94 603	193 194	PASSAU LANDSHUT	2 022 601	23 252 6 699						
091 092	HAGEN DUESSELDORF	7 79 5 9 56 0	112 608	194	LANDSHUT	001	0 033						
093	KREFELD	3 445	33 475		ZUSAMMEN	7 604	83 997						
094	AACHEN	2 529	27 805		0.1570.41/571								
095	KOELN	8 1 6 5	94 764	20	SUEDBAYERN								
	ZUSAMMEN	31 494	363 255	201 202	INGOLSTADT AUGSBURG	898 1 6 97	9 021 21 279						
10	NORDRHWESTF. OST			202	MUENCHEN	4 851	54 093						
, .				204	KEMPTEN	1 300	11 340						
101	BIELEFELD	10 673	115 069	205	GARM PARTENK IRCHEN	835 1 592	9 430 17 840						
102 103	PADERBORN ARNSBERG	685 4 024	8 126 41 548	206 207	ROSENHEIM MEMMINGEN	1 111	14 494						
104	SIEGEN	2 892	34 823	,									
	2USAMMEN	18 274	199 566		ZUSAMMEN	12 284	137 497						
11	HESSEN NORD			21	SAARLAND								
111	KASSEL	3 169	33 981	211	SAARLAND	2 227	25 395						
112	MARBURG	1 037	11 819	52	BERLIN (WEST)								
	ZUSAMMEN	4 206	45 800	221	BERLIN (WEST)	488	5 248						
					INSGESAMT	229 272	2 591 355						

6 VERKEHR DER BUNDESLAENDER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

BUNDES- INNERHALB LAND DES BUNDES- LANDES				VERKEHR DER BUNDESLAENDER UNTERE INANDER					VERKEHR MIT DER DEUTSCHEN DEMOKRATISCHEN REP. UND BERLIN (OST)				GRENZ - UEBERSCHRE I TENDER VERKEHR				NOVEMBER			. 1				BIS	JANUAR NOVEMBER 1986			
	'	/ = 8	•	V			E		V		E		٧		E			٧			E			V			E	
SCHLESWIG-	HOLST		777	1 60	480		243	170		351	40	929	74	307	27	023		286	045		365	907	•	960	086	,		554
HAMBURG		-	578		569		465			350		016		094		947		967			880		_		640	_	-	578
NIEDERSACH	SEN	31	5/6	/06	269		460	6/8	66	350	200	016	163	094	94	94/		36/	591		880	279	77	998	640	9	2/1	5/6
BREMEN		446	898	905	143	1	217	354	47	344	116	167	198	526	111	770	2	597	911	2	892	189	26	447	306	30	260	725
DIVE !- IE ! I		327	149	283	996		668	630	7	220	2	781	77	294	62	011		695	659	1	060	571	7	598	392	11	621	140
NORDRHE IN-	WEST	ALE	V																									
	7	364	137	2 630	931		792	517	53	613	54	872	888	675	471	958	10	937	356	8	683	484	122	147	278	97	962	973
HESSEN																										_		
RHE INLAND	DE AL S		344	440	679		527	823	4	009	23	345	129	218	80	228		859	250		916	740	8	624	140	8	349	594
RHE INCARD	FFAL	-	241	411	257		427	136	6	403	3	074	163	299	70	899		827	200		747	350	7	607	513	6	960	526
BADEN-WUER	TTEME								_		_	• .														_		
		748	073	553	798		952	963	2	254	6	514	177	397	271	615	1	481	522	•	979	165	15	112	605	20	489	318
BAYERN																												
	1	402	566	494	598	1	098	996	4	192	101	837	303	713	616	413	2	205	069	3	219	812	21	222	029	32	116	350
SAARLAND		850	304	520	860		612	554	20	126		142	161	179	117	200	4	562	460	4	580	197	16	108	329	16	735	918
BERLIN (WE	ST)	650	30-	550			012	331	E.O	120		, 46	, 0	.,,		200	,	JUL	405	,	300	, ,		.00	323		, 50	5.0
			-	36	816		157	301	10	809	294	645	2	668	•	289		50	293		453	235		462	805	4	828	089
BUNDE SGEB I																												
	12	737	067	7 164	127	7	164	127	233	671	932	322	2 336	370	1 935	353	22	471	235	22	768	869	240	189	123	242	406	765